Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 36 (1946)

Heft: 29

Rubrik: Chronik der Berner Woche

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Thre zarte WÄSCHE weich und glänzend wie Angora Haar FEIN-WASCHMITTEL WOLLE, SEIDE, SAMT WOLLDECKEN Seifenfabrik Schnyder, Biel 7



Chronif der Berner Woche

Bernerland

8. Juli. Der Gemeinderat von Frutigen nimmt mit Genugtuung Kenntnis, dass die Eidg. Preiskontrolle ermöglicht, dass die Schieferindustrie das Inland ohne Verlust beliefern kann, so dass wiederum rund 200 Arbeiter beschäftigt werden können.

Nach langjährigem Unterbruch wird die Englisch-Schule Oertlimatt-Krattigen wieder

öffnet.

Der Bundesrat bewilligt einen Bundesbeitrag an die Korrektion des Turbachtales.

Bei der letztjährigen Rekrutenaushebung im Kanton Bern konnten die von den verschiedenen Waffengattungen vorgeschriebenen Zahlen an Rekruten zum grössten Teil aufgebracht werden.

Juli. Beim Erdbeerenpflücken fällt der dreijährige Hansruedi Schüpbach in die Worblen bei der Papiermühle und kann nur noch als Leiche geborgen wer-

den. Die Vereinigung der Gemeindewappen im Kanton Bern wird im Jahre 1946 die Wappenbereinigung im wesentlichen abschliessen können. Auf Ende 1945 sind die Wappen von 279 Gemeinden aus 19 Amtsbe-zirken anerkannt worden.

In Seftigen bricht aus unbe-kannter Ursache Feuer im Arnold Bauernhaus des Schlapbach aus und äschert das für Fr. 63 000 versicherte Gebäude vollständig ein.

 Juli. Das erste Kontingent italienischer Arbeitskräfte für das bernische Gastgewerbe ist eingetroffen.

In Langnau versammelt sich der kantonalbernische tungsverlegerverband.

Latterbach (Simmental) fährt ein Motorrad gegen ein Personenauto, wobei der Führer des Autos, Gärtnermeister Bez aus Dürrenast tödlich verletzt wird.

† in Zürich Konsul Friedrich Schmitz, Bürger von Wangen a. A., der während des Weltder Schweizerischen Gesandtschaft in Berlin geteilt war.

Juli. In Delsberg besammel sich nahezu 500 welschschweit zerische Lehrer und Lehrerin nen zum 26. Congrès pédago gique romand.

In Vinelz erschiesst der 34jäb rige Emil Anderegg aus Self ach die achter ach die 23jährige Marta ginbühl mit einem Karabinel und begeht hierauf Selbst mord.

waren Kanton Bern gänzlich arbeits los 51 Personen; elf waret teilweise arbeitste 12. Juli. Ende Juni teilweise arbeitslos. Bei beiten von nationalem Inter esse waren 350 Arbeitskräfte beschäftigt.

13. Juli. Neuenstadt feiert das projährige Bestehen seines gymnasiums.

In Interlaken trifft das American sterdamer Concertgebouth ver chester chester zur Durchführung verschiedener Konzerte ein.

Stadt Bern

8. Juli. In Bern wird ein Konstron tonalverband der Leiter gemeindeausgleichskassen gründet, dem bis jetzt 125 Le ter von Gemeindekassen getreten sind.

Der Stadtrat bewilligt bleit Kredit von Fr. 180 000 fr dringliche Instandsetzung Fr Strassenbelägen, sowie von fr. 300 000 an die Francische 300 000 an die Erweitering medizinischen Poliklink Inselspitals. Des weitern Flugpl die Frage des Flu Utzenstorf behandelt.

9. Juli. Die Holländerkinder als Gäste der Stadt state der Schweiz weilten, ahschleif der Schweiz weilten, state der Stadt einen Abschieß besuch ab, der sich zu Laub hübschen Festchen im eggschulhaus entwickelt. eggschulhaus entwickelt

eggschulhaus entwickelt. Im Naturhistorischen Teil wird ein weiterer afrikalt einer Reihe neuer scher Tierbilder, die größte von der Expedition und V. von Wattenwyl statt men, eröffnet

10. Juli. An der Stauffacherstraß scheuen die zwei Pferde

Gute Herrenkleider



Von jeher vorteilhaft

SCHILD AG. BERN

Tuch- und Deckenfabrik

Wasserwerkgasse 17 (Matte) Telephon 22612



Fuhrwerkes und rennen in das Schaufenster ladens. Das eine Pferd wird ziemlich schwer verletzt. Laden entsteht grosser Scha-

Juli Der 5jährige Andresli Wirz aus Bern, der im Wagen seines Vaters mitfahren durfte, öffnet in Vaters mitfahren durften offnet in einem unbewachten Augenblick die Wagentür, fällt auf die Strasse und erleidet den sofortigen Tod.

Juli Die Universität Bern erreichte im Wintersemester 1945/46 mit 2636 immatrikulierten Studenten die höchste Besucherzahl seit ihrer Gründung Unter den sieben Universitäten der Schweiz steht sie an zweiter Stelle. Auf die Juristische Fakultät entfallen fast so viele Studenten wie auf alle übrigen Fakultäten Zusammengenommen.

Das erste Extrakonzert des Bernischen wird in der Halle des Bathauses abgehalten.

Aunst im Exil

(13.-28. Juli)

Vergangenen Samstag ist Foyer des Kasino Bern eine Anstausstellung von Werken kanntellung von Werken kanstellung von der Künstler, die in der kohnen eröffnet chweiz im Exil leben, eröffnet Norden. Im Exil leben, eros-lete An Diese enthält eine grös-Anzahl beachtenswerter Bilund Bücher, die beweisen, auch die vom Schicksal hart gten Menschen den Mut künstlerischen Schaffen verloren haben. Es ist sogar etslaunlich, was diese trotz bechränktester Arbeitsmöglichkeiten stet haben und welch tiefes inplinden ihrem schöpferischen zugrunde liegt. Zum Teil rspiegeln sich in den Bildern by ohl als auch in den Büchern der bie hart harten Erlebnisse aus der Vor der Flucht in die chweiz, andererseits aber gees mehreren Künstlern, sich Erlebten vollständig loszuund sich rein künstlerisch ihre Werke zu vertiefen.

Ausstellung bezweckt, die-Ausstellung bezweckt, und last jedem Kontakt mit der Ausstellung bezweckt, und last jedem Kontakt mit der Ausstellung bezweckt, und last jedem Kontakt mit der Ausstellung waren und enwelt abgeschlossen waren und nun, wo sie sich wieder Platz in der Welt erobern Men, in grenzenloser Unsicher-eit gegannte Mitmenfühlen, zu zeigen, wie die telt über ihre Werke und ihr W von der Schweizerischen telstelle für Flüchtlingshilfe astaltet. Heute noch leben ht in ihr Homesten zurückkehren ihr Heimatland zuruck die sich können oder wollen und stellt ihr Heimatland zuruck neue Exisich können oder wollen und jetzt um eine neue Exibemilhen. Ihnen soll mit Ausstellung geholfen wer-offentlich worden recht Hoffentlich den Weg ins Foyer des bes finden und so diesen Entropy finden und so school finden und so school finden und so school finden und so school finden zeigen, dass sie und dals min der Welt stehen, bie ausgestellten Werke, die impassentellten werke, die impassen ieren mussten, verdienen es. hkr.



Ich denke, man kann nie wissen,



«Dann halten Sie sie auf diese



«Es tut mir leid, dass wir neue Brillen gekauft haben, wir waren viel glücklicher miteinander, als wir uns nicht so genau betrachten konnten.»



«Wenn dir kalt ist, warum schliessest du nicht das Fenster?»

Kreuzworträtsel

Waagrecht. 1. ausländische Währung, 4. Huftier, 7. eigenartig, 9. schwedische Erzählerin, 12. körperliche Ertüchtigung, 13. Singstimme, 15. Zahl, 17. Name eines Sees in Nordrussland, 20. ein bekannter Roman von 9. waagrecht, 22. giftige Blütenstaude, 23. Fluss in Frankreich, 24. Gewässer.

Senkrecht. 1. Aderschlag, 2. Suppeneinlage, 3. Bühnenwerke, 4. Tiroler Passionsspielort, 5. altathenische Lehrhalle, 6. Aufzug, 8. Einteilungsbegriff, 10. Unterweltler, 11. Lob(rede), 14. südmährische Stadt, 15. japanische Urbevölkerung (j = i), 16. Pferdegangart, 17. Windrichtung, 18. riesiger Hirsch (Mehrzahl), 19. Liebesgott, 21. weibliche Gestalt der Nibelungensage (ch = 1 Buchstabe).

